

# Bücherschau

Autor(en): **-id**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl  
scolastic grischun**

Band (Jahr): **11 (1951-1952)**

Heft 3

PDF erstellt am: **05.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bücherschau

**Laßt uns einen neuen Anfang setzen.** Worte der Völker vom Menschentum. Ernst Fischer Verlag  
Wolfenbüttel.

In der Oktobernummer unseres Blattes orientierte Herr Inspektor Knupfer in seinem interessanten Bericht «Eindrücke und Erlebnisse an einer internationalen Lehrertagung in Deutschland» über die 8. Sonnenbergtagung, veranstaltet durch den Niedersächsischen Lehrerverband.

Der Geist der Toleranz, der den Sonnenberg im Harz zu einem «Mittelpunkt vertiefender internationaler Verständigung» hat werden lassen, fand seinen Niederschlag in diesem Sonnenberg-Brevier. Das Büchlein ist «ein ernstes Bekenntnis zu den lautersten Gedanken, die Menschen je zum Wohle der ganzen Menschheit dachten». Ja, — als Bekenntnis großer Männer aller Zeiten und Völker möchte das Sonnenberg-Brevier zu uns sprechen; und wenn es einen bescheidenen Beitrag zur Verständigung der Völker untereinander zu leisten vermag, dann hat es seinen Zweck erfüllt. -Id.

## Amtlicher Teil / Parte ufficiale

### **Anzeigen des Erziehungsdepartementes**

Redaktion: Sekretariat des Erziehungsdepartementes

### **Publicazioni del Dipartimento dell'educazione**

Redazione: Segretariato del Dipartimento dell'educazione

### **1. Arbeitsschulen**

Die Arbeitslehrerinnen haben im Januar dieses Jahres die kantonale Alterszulage direkt erhalten. Für den kantonalen Beitrag an den zusätzlichen Arbeitsschulunterricht haben sie sich bei uns nach Schulschluß anzumelden, wobei die Zahl der Schulwochen und der Abteilungen, an denen die Mehrstunden erteilt wurden, anzugeben sind. Die Angabe ist vom Schulrat zu bestätigen.

Wir ersuchen die Schulräte, dies den Arbeitslehrerinnen mitzuteilen.

### **Scuole manolavori**

Nel gennaio scorso le maestre di manolavori hanno ricevuto direttamente il sussidio cantonale di anzianità. Per il contributo cantonale all'insegnamento complementare esse dovranno annunciarsi al nostro Dipartimento alla fine della scuola, indicando il numero di settimane e delle sezioni con ore supplementari. Queste indicazioni dovranno essere confermate dal Consiglio scolastico.

I Consigli scolastici sono pregati d'informarne le maestre di manolavori.

### **2. Schlitteln der Schulkinder**

Seitens der Kantonspolizei wird darauf aufmerksam gemacht, daß Straßen mit starkem Motorfahrzeugverkehr von der Schuljugend zum Schlitteln benützt werden. Wir möchten Lehrer und Schulräte ersuchen, Eltern und Kinder auf die damit verbundene Gefahr hinzuweisen und gegebenenfalls sich dafür zu verwenden, daß Straßen, die in dieser Hinsicht besonders gefährdet sind, für das Schlitteln gesperrt werden.

### **3. Wiederholungskurse 1952 für Lehrer**

Mit Bezug auf Dispensationsmöglichkeiten für Primar- und Sekundarlehrer kann nach Rücksprache mit der Militärkanzlei folgendes mitgeteilt werden: